

Erziehungsdepartement

Kulturamt Hauptgasse 51 9050 Appenzell Telefon 071 788 93 79 ottilia.doerig@ed.ai.ch www.ai.ch

Appenzell, 31. August 2020

Medienmitteilung Kulturamt

Tag des Denkmals widmet sich dem Thema «Weiterbauen»

Das Thema «Lebensraum gestalten - Anbauen, Aufstocken, Neubauen» soll exemplarisch am Gasthaus Äscher beim Wildkirchli im Rahmen einer Führung der Fachkommission Denkmalpflege am Samstag, 12. September 2020, aufgezeigt werden.

Noch bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts war der Äscher eine einfache Alphütte, in der mal in verbotener Weise, mal erlaubt, die ersten mutigen Berggängerinnen und Berggänger auf dem Weg zum Wildkirchli verköstigt wurden. Seither hat sich viel verändert. Die Luftseilbahn, ein verändertes Freizeitverhalten sowie Facebook und Instagram haben den Äscher heute zu einem Hotspot im Alpstein gemacht. An einem der «schönsten Plätze der Welt» ist die Musse der Hektik gewichen. An der Führung durch die Fachkommission Denkmalpflege möchte man nachforschen, wie sich die Zunahme der Gästemenge in den baulichen Veränderungen auswirkt. Die Führung vom Samstag, 12. September 2020, beginnt um 10 Uhr. Um die Einhaltung des Schutzkonzepts zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldungen werden beim Kulturamt, Sekretariat Erziehungsdepartement, telefonisch unter 071 788 93 73 oder per E-Mail info@ed.ai.ch bis am 10. September 2020 entgegengenommen.

Am 12. und 13. September 2020 finden die Europäischen Tage des Denkmals statt. Unter dem Thema «Weiterbauen - Verticalité - Costruire nel costruito - Construir en il construì» greifen sie brandaktuelle Fragen aus der Debatte rund um das Verdichten auf. Sie gehen dem Interessenkonflikt zwischen dem Schutz des baukulturellen Erbes, den Bedürfnissen der Menschen und der inneren Verdichtung nach. Es werden rund 300 kostenlose Führungen, Spaziergänge, Ateliers oder Gesprächsrunden in der ganzen Schweiz zur Auswahl stehen.

Informationen über das gesamtschweizerische Programm der Denkmaltage sind unter www.hereinspaziert.ch abrufbar.

AI 022.21-19.3-469894 1-2

Was sind die Europäischen Tage des Denkmals?

Ziel der Europäischen Tage des Denkmals ist es, in der Bevölkerung das Interesse an unseren Kulturgütern und deren Erhaltung zu wecken. In der ganzen Schweiz sind jeweils am 2. Wochenende im September Interessierte zu Führungen, Atelier- und Ausgrabungsbesichtigungen, Exkursionen sowie vielen weiteren Veranstaltungen eingeladen.

Organisiert werden die Besichtigungen an den Denkmaltagen von den Fachstellen für Denkmalpflege und Archäologie sowie weiteren am Kulturerbe interessierten Organisationen und Personen. Sie wählen jedes Jahr die Objekte aus, knüpfen Kontakte zu den Eigentümerinnen und Eigentümern und organisieren die Führungen und Veranstaltungen vor Ort. NIKE ist für die landesweite Koordination der mehreren hundert Anlässe, für die nationale Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Publikation des Programms in Form einer Broschüre und im Internet zuständig.

Das Programm ist unter <u>www.hereinspaziert.ch</u> abrufbar. Hier lässt sich auch die ausführliche Programmbroschüre kostenlos bestellen.

Die Europäischen Tage des Denkmals sind ein kulturelles Engagement des Europarats und werden von diesem offiziell lanciert. Unterstützt wird die Initiative auch durch die Europäische Union. Die Denkmaltage finden in 50 europäischen Ländern statt.

Bildlegende

- Bild 1: Kampagnenbild Europäische Tage des Denkmals 2020
- Bild 2: Gasthaus Äscher, Umbau aussen / Foto: Wildkirchli Stiftung / 2020
- Bild 3: Gasthaus Äscher, Umbau innen / Foto: Wildkirchli Stiftung / 2020

Kontakt für weitere Fragen

Ottilia Dörig, Leiterin Kulturamt (erreichbar bis 12.00 Uhr)

Telefon +41 71 788 93 79 E-Mail <u>ottilia.doerig@ed.ai.ch</u>

AI 022.21-19.3-469894 2-2